

**Abordnung der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim e.V. 1953
zu Gast bei den Karnevalisten des Karnevalsclub „Die Piraten“ Stutensee e.V.**

Seit der Flut unterstützen die Karnevalisten des Karnevalsclub „Die Piraten“ Stutensee e.V. die Walporzheimer Karnevalisten bei dem Versuch die Schäden der Flut zu beseitigen.

Der Ehrenpräsident Stefan Just vom Karnevalsclub „Die Piraten“ Stutensee e.V. brachte Anfang Juni 2022 ein Leuchten in die Augen der Kinder der KG „Bunte Kuh“ zurück, indem er ihnen ihr Lieblingsspielzeug wieder besorgte, welches in der Flut verloren ging.

Mit seiner Spenden-Aktion „KARNEVALISTEN HELFEN“ die er ins Leben gerufen sammelt er auch heute noch Gelder um Kindern im Ahrtal Lebensfreude zu schenken.

Die beiden Karnevalisten Heike und Oliver Bolz vom Karnevalsclub „Die Piraten“ Stutensee e.V. helfen fortlaufend bei Arbeitseinsätzen der KG „Bunte Kuh“.

So haben sie Bühnenverkleidung, Verkleidung von Elferrats- und Funkentisch im Zelt geschliffen und neu lackiert. Das Wachhäuschen neu verkabelt. Auch haben sie schon Arbeit mit nach Hause genommen. Die Bretter zum Aufhängen der Weingläser im Stand der KG „Bunte Kuh“ beim Walporzheimer Weinfest wurden in Stutensee durch einen erfahrenen Schreiner geschliffen und neu lackiert. Heike und Oliver Bolz sind sogar als Mitglieder der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim beigetreten.

Bei einem der Arbeitseinsätzen im Sommer 2022 kam dann Oliver Bolz die Idee eine Abordnung zum 36ten „Blankenlocher Oktoberfest“ des KC „Die Piraten“ Stutensee e.V. einzuladen.

Diese Einladung nahm der Vorsitzende der KG „Bunte Kuh“ gerne an und so war man im September 2022 und 2023 mit jeweils 4 Personen in Stutensee und nahm am Oktoberfest teil.

Dies hatte zur Folge, dass das Interesse im Kreise der Walporzheimer Karnevalisten an der Veranstaltung stieg.

So machte sich dann in diesem Jahr am Freitag, den 27.09. um 13:00 Uhr eine Abordnung von 8 Personen auf nach Stutensee.

Angeführt wurde die Abordnung von Adjutantin Andrea Wittkopf, Vorsitzendem Hardy Mies und Sitzungspräsident Stefan Jacobs. Die Senatorinnen Mary Jacobs und Stefanie Mies, sowie Herms Wittkopf als auch Manuela und Helmut Mies vervollständigten die Truppe. Nach 3 stündiger Fahrt erreichte man das Ziel und bezog eine Ferienwohnung. Heike und Olli Bolz nahmen die Walporzheimer Karnevalisten in Empfang.

Sofort ging es auf zum Festzelt, hier stand der Zapfanstich an.

Die Augen der Walporzheimer Karnevalisten kamen aus dem Staunen nicht mehr raus. Ein toll geschmücktes Zelt für 2500 Gäste erwartete sie.

Die Veranstaltung erstreckt sich über 4 Tage. Alle 4 Tage ausverkauft.

Am Abend wurde bei unbeschreiblicher Stimmung der „Albkracher“ gefeiert.

Kulinarisch sowohl bei den Getränken, wie beim Essensangebot, wurde man vom Feinsten verwöhnt. Es blieben keine Wünsche offen.

Samstags tagsüber wurde die Karlsruher Innenstadt und der Turmberg besichtigt.

Am Abend stand dann wieder Stimmung auf dem Plan, diesmal mit den „Rotzlöffl“. Auch diesmal einfach nur genial.

Am Sonntagvormittag stand dann noch ein gemeinsames Frühstück an und man verabschiedete sich nach Hause ins Ahrtal. Man bedauerte, nicht alle 4 Tagen mitfeiern zu können.

Ein dickes Dankeschön an Heike und Oliver Bolz, die die Abordnung der KG „Bunte Kuh“ rundum betreute.

Aber auch die anderen Verantwortlichen des KC „Die Piraten“ (KCP) standen jederzeit zur Verfügung und es konnten tolle Gespräche geführt werden.

So tauschte man sich mit Präsident Patrick Wittmann, Vizepräsident Alexander Illmann und dem Orga-Leiter der Guggemusik Hartmut Hofmann aus.

Die Guggemusik „Blankenlocher Rotberzel“ hatten in diesem Jahr den Walporzheimer Karnevalsumzug mitgestaltet.

Mit den Vertretern der Moninger-Hatz-Brauerei trat man auch wieder in Kontakt.

Diese hatten sich es nicht nehmen lassen in diesem Jahr die KG „Bunte Kuh“ wieder zu unterstützen, indem sie im Sommer Getränke aus ihrem Haus nach Walporzheim schickten. Dies sicherten sie auch für das Jahr 2025 zu.

Auch durften die Walporzheimer 2 Kisten mit auf die Heimreise nehmen.

Mit Ehrenpräsident Stefan Just und seiner Frau wurden ebenfalls nette Gespräche geführt.

Ein rundum gelungenes Wochende.